

Plenum II

Wissenschafts- propädeutische Arbeiten auf Sekundarstufe II

Ein Projekt auf dem Weg zu good practice aus der Genderperspektive

Wie gelingt es uns gendersensible Lernmodule zu entwickeln?

- ⇒ Bei denen Jungen und Mädchen effektiv und effizient in der neuen Lernumgebung arbeiten.
- ⇒ Dabei auf unterschiedlichen Lernwegen von den neuen multimedialen Möglichkeiten mit ICT profitieren.
- ⇒ ... und beide den gewünschten Lernerfolg erzielen

Gendermainstreaming:

**... bedeutet,
eine Genderperspektive in den
gesellschaftspolitischen Prozess
einzubringen.**

Gendermainstreaming:

... eine Doppelstrategie

GM eine Doppelstrategie:

2. GM berücksichtigt beide Geschlechter
3. Ist ein Geschlecht in der Minderheit, so geht es darum, Strukturen verstärkt für dieses eine Geschlecht aufzubauen, um langfristig eine Geschlechterparität zu erreichen.

Gendermainstreaming:

**... ein Konzept zur Entwicklung
von gendergerechten
Lernmedien**



Studienbrief Gender & Digitale Medien

Universität Duisburg-Essen
Institut für Erziehungswissenschaften
Lehrstuhl für Mediendidaktik und
Wissensmanagement
Lotharstr. 65
47048 Duisburg

<http://online-campus.net>

Autorinnen
Marion Kamphans
Dr. Heike Wiesner
Prof. Dr. Heidi Schelhowe
Prof. Dr. Sigrid Metz-Göckel

**Gender in allen
Projektphasen und
Arbeitsbereichen
konsequent mitdenken**

Die Genderperspektive von Anfang an mitdenken:

- ⇒ Projektorganisation und Kommunikation
- ⇒ Lehr- und Lerninhalte
- ⇒ Technologie und Design
- ⇒ Gendersensible Didaktik & Mediendidaktik
- ⇒ Evaluation

Die Genderperspektive mitdenken:

⇒ Projektorganisation und Kommunikation

**... Sie achten darauf, dass Sie ein
ausgewogenes Entwicklungsteam
zusammenstellen und keine stereotype
Rollenaufteilung unterstützen**

Die Genderperspektive mitdenken:

⇒ Technologie und Design

... Sie ermöglichen unterschiedliche Herangehensweisen und sorgen dafür, dass Jungen und Mädchen der Meinung sind, dass sie effektiv und effizient arbeiten können.

Die Genderperspektive mitdenken:

⇒ Gendersensible Didaktik & Mediendidaktik

... Sie berücksichtigen unterschiedliche Lerntypen und Vorkenntnisse, unterstützen selbständiges Arbeiten sowie Eigenaktivität und achten auf ein wertschätzendes Lernklima.

Gendermainstreaming:

... ein hoher Anspruch

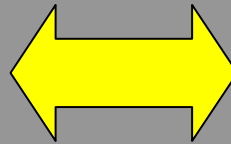


... an Alles gedacht?
... nichts Wichtiges
vergessen?

Gendersensible Lernmedien entwickeln im Spannungsfeld zwischen Anspruch und Realität

... im Spannungsfeld zwischen:

Anspruch



Realität

**konsequentem
Gendermain-
streaming**

**beschränkten
Projekt-
ressourcen**

Arbeiten mit Leitfaden und Checklisten

Praktische Arbeitsinstrumente:

⇒ Checkliste zur Berücksichtigung von Genderperspektiven bei der Entwicklung neuer Lernsoftware

**... eine Checkliste von ERGOLOG
Institut für angewandte Ergonomie
und Kommunikationsdesign**

Arbeiten mit Checklisten

- ⇒ Unterstützen eine konsequente Arbeitsweise
- ⇒ Diese Instrumente sind oft sehr umfangreich und detailliert.
- ⇒ Der Transfer in den eigenen Arbeitsbereich ist nicht immer einfach.



... nicht einfach
die Übersicht zu behalten

Chancen einer Beratung im Entwicklungsprozess

Die Beraterin sorgt dafür, dass

- ⇒ die genderrelevanten und wirkungsvollen Aspekte im richtigen Moment Projekt bezogen thematisiert werden
- ⇒ der Fokus auf wenige Schlüsselaspekte gerichtet wird.
- ⇒ für diese praktische Lösungen gesucht werden
- ⇒ Fachkompetenz situationsgerecht eingebracht wird.



Keep it simple!

Das Beratungsangebot

Das Beratungsangebot bietet:

- ⇒ Bereitstellen von Informationsmaterial zum Thema
- ⇒ Eine erste Beratung des Entwicklungsteams bei Projektstart
- ⇒ Unterstützung des Projektteams während der Realisierung
- ⇒ Ein Feedback zum erarbeiteten Produkt aus der Genderperspektive

Der Beratungsprozess in diesem Projekt

... bis heute:

- ⇒ Präsentation zum Thema
anlässlich der Kick-off-Veranstaltung für
„good practice“ Projekte
- ⇒ Eine erste Beratungssitzung (2 Stunden)
- ⇒ Beratung zu konkreten Fragestellungen
auf Nachfrage des Teams (1 Stunde)

**Die Erfahrungen des
Pilotteams mit diesem
Beratungskonzept sollen Mut
machen, für den Balanceakt
im eigenen Projekt**

